

Kellerdecken-Dämmschraube



- **Bauaufsichtlich zugelassene Deckendämmschraube für Kellerdecken aus Beton**
- **Sie wird zur sicheren Befestigung von Kellerdeckendämmplatten eingesetzt, speziell bei erhöhten Anforderungen an den Brandschutz**
- **Metallschraube mit einem selbstschneidenden Gewinde wird ohne Dübel in die Betondecke eingeschraubt**

Produkt Bauaufsichtlich zugelassene Deckendämmschraube für Kellerdecken aus Beton.

- Eigenschaften**
- Dübel mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung.
 - Zur Verwendung in Betondecken mit Festigkeitsklasse von C 20/25 bis C 50/60 nach DIN EN 206-1: 2001-7.
 - Auch für Deckendämmsysteme mit einem Flächengewicht über 15 kg/m².
 - Leichte Montage: Bohren, Einschrauben – Fertig!
 - Stahlschraube mit Duplexbeschichtung und selbstschneidendem Gewinde.
 - Standardfarbe Schraubenkopf: Weiß

Anwendung ■ Bauaufsichtlich zugelassene Deckendämmschraube mit Teller zur sicheren Befestigung von Deckendämmplatten auf Kellerdecken aus Beton.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter www.baumit-selbermachen.de.

Technische Daten

Brandverhalten:	A1, nichtbrennbar nach DIN 4102-1-1998-05
Mindestbohrlochtiefe:	35 mm
Verankerungstiefe hef:	≥ 25 mm in Beton
Einsatzbereich:	innen, Decke
Dübellänge:	50, 75, 85, 100, 110, 125, 135, 150, 165, 175, 200, 225, 250 mm

	50 mm: 100 Stück	75 mm: 100 Stück	85 mm: 100 Stück	100 mm: 100 Stück
Durchmesser Dübelschaft	6 mm	6 mm	6 mm	6 mm

	110 mm: 100 Stück	125 mm: 100 Stück	135 mm: 100 Stück	150 mm: 100 Stück
Durchmesser Dübelschaft	6 mm	6 mm	6 mm	6 mm

	165 mm: 100 Stück	175 mm: 100 Stück	200 mm: 100 Stück	225 mm: 100 Stück
Durchmesser Dübelschaft	6 mm	6 mm	6 mm	6 mm

	250 mm: 100 Stück
Durchmesser Dübelschaft	6 mm

Lieferform 100 Stück pro Karton

Lagerung Die Schrauben sind unter normalen klimatischen Bedingungen zu lagern. Sie dürfen beim Einbau nicht gefroren sein.

Qualitätssicherung Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

- Verarbeitung**
- Das Bohrloch rechtwinklig zur Oberfläche des Verankerungsgrundes mit Hartmetall-Mauerbohrer, Durchmesser 6 mm, bohren.
 - Die Lage des Bohrlochs so wählen, dass eine Beschädigung der Bewehrung vermieden wird.
 - Das Bohrloch durch Ausaugen oder Ausblasen reinigen.
 - Bei einer Fehlbohrung ist ein neues Loch, mit einem Abstand von mind. zweimal der Tiefe der Fehlbohrung, zu bohren.
 - Die Montage erfolgt in Kombination mit dem Kellerdecken-Dämmteller DDT.
 - Kellerdecken-Dämmschraube Metall in das Bohrloch einstecken und mit einem Bohrschrauber so weit eindrehen, bis der Kellerdecken-Dämmteller DDT oberflächenbündig auf der Dämmplatte aufliegt.
- **Die Dämmplatten sind mit mindestens 4 Schrauben/m² zu befestigen.**
- **Der Abstand der Schraube zur Dämmplattenkante soll mindestens 60 mm betragen.**
- **Der Achsabstand zwischen den Schraubenköpfen soll mindestens 120 mm betragen.**
- Die Schrauben sollen nicht in den Plattenfugen gesetzt werden.
 - Die Kellerdecken-Dämmschraube Metall darf im gerissenen und im ungerissenen Beton verankert werden.

Allgemeines und Hinweise **Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 13914, DIN EN 998-1, DIN 18550, DIN 55699, DIN 4108 und DIN 18345 (VOB, Teil C), die für den Bereich „Wärmedämm-Verbundsysteme“ geltenden Merkblätter und Richtlinien, z. B. die des Verbandes für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM), des Bundesverbandes Ausbau und Fassade (BAF), des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS) u. a., in der jeweils gültigen Version sowie die besonderen Bestimmungen der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen“ (abZ) beachten.**

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außen-dienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.